

2. Aufbruch in ein neues Land

Was werft ihr über Bord?



Menschenrechte
allgemein

Themen	Menschenrechte allgemein
Komplexität	Stufe 1
Alter	8–13 Jahre
Zeit	45 Minuten
Gruppengröße	8–20 Kinder
Art der Aktivität	Die Kinder stellen sich vor, sie fahren mit dem Schiff auf einen neuen Kontinent. Um dorthin zu gelangen, müssen sie Dinge über Bord werfen, die nicht lebensnotwendig sind.
Überblick	Prioritäten setzen, Diskussion
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Bewertung, was zum Überleben und für die Entwicklung notwendig ist • Unterscheidung zwischen Wünschen und Bedürfnissen • Erkennen des Zusammenhangs zwischen menschlichen Bedürfnissen und Menschenrechten
Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Kopieren Sie für jede Gruppe einen Satz Wunsch- und Bedürfniskarten und stecken Sie diese in einen Umschlag.
Materialien	<ul style="list-style-type: none"> • Umschläge • Kopien von Wunsch- und Bedürfniskarten • Klebstoff oder Klebeband und Papier

Anleitung

1. Die Kinder sollen sich vorstellen, sie wollten mit dem Schiff zu einem neuen Kontinent fahren. Dieser Kontinent ist noch unbewohnt, sie werden also als Pioniere kommen und ein neues Land aufbauen.
2. Bilden Sie Kleingruppen und geben Sie jeder Gruppe einen Umschlag, der alle Wunsch- und Bedürfniskarten enthält. Erklären Sie, dass sie diese Dinge einpacken, um sie in das neue Land mitzunehmen. Jede Gruppe öffnet ihren Umschlag, breitet alle Karten aus und sieht sie sich an.

Variante: Verteilen Sie ein paar leere Karten und lassen Sie die Kinder zusätzliche Dinge aufschreiben, die sie ihrer Meinung nach noch benötigen oder gern mitnehmen würden.

3. Erklären Sie, dass das Schiff jetzt ausläuft, und beginnen Sie, die folgende Geschichte zu erzählen: *Zunächst ist die Reise sehr angenehm. Die Sonne scheint und das Meer ist friedlich. Doch plötzlich kommt ein schwerer Sturm auf und das Schiff schwankt. Schlimmer: Es ist in Gefahr zu sinken! Um das Schiff zu retten, müsst ihr drei eurer Karten über Bord werfen.*

Jede Gruppe soll entscheiden, was sie aufgeben will. Stellen Sie klar, dass sie diese Dinge später nicht wiederbekommen werden. Sammeln Sie die Karten, die „über Bord geworfen“ wurden, ein und legen Sie alle auf einen Stapel.

4. Erzählen Sie weiter:

Endlich ist der Sturm vorbei. Alle sind erleichtert. Doch dann verkündet der Wetterbericht, dass ein Hurrikan der Stärke 5 auf das Schiff zusteuert. Wenn ihr den Hurrikan überleben wollt, müsst ihr noch drei Karten über Bord werfen! Nicht vergessen: Nichts wegwerfen, was ihr in dem neuen Land zum Überleben braucht.

Sammeln Sie auch diese Karten ein und legen Sie sie auf einen zweiten Stapel.

Adaptiert nach der
Aktivität Wants
and Needs,
entwickelt durch
Centre for
Global Education,
York St John
University.

In: Our World Our
Rights, Amnesty
International,
London, 1995.
Ursprüngliche

Quelle:

Pam Pointon,
Homerton College,
Cambridge



5. Erzählen Sie weiter:

Das war knapp! Aber wir sind fast auf unserem neuen Kontinent angekommen. Alle sind sehr gespannt. Aber gerade, als am Horizont Land in Sicht kommt, kracht ein riesiger Wal in das Schiff und reißt ein Loch in die Bordwand. Ihr müsst das Schiff noch leichter machen! Werft noch drei Karten weg.

Sammeln Sie die Karten ein und legen Sie sie auf einen dritten Stapel.

6. Verkünden Sie, dass sie nun endlich den neuen Kontinent erreicht haben und bereit sind, ein neues Land aufzubauen. Bitten Sie jede Gruppe, ihre verbliebenen Karten auf ein Blatt Papier zu kleben, sodass alle wissen, was sie auf den neuen Kontinent mitbringen. Habt ihr alles, was ihr braucht, um zu überleben, um aufzuwachsen und euch gut zu entwickeln?
7. Die Gruppen hängen ihr Blatt vorn im Raum an die Wand und erklären, was sie in das neue Land mitbringen. Fragen Sie nach jeder Beschreibung die ganze Gruppe: „Fehlt euch irgendwas, was ihr braucht, um zu überleben, aufzuwachsen und euch gut zu entwickeln?“

Nachbereitung und Auswertung

1. Stellen Sie zur Nachbereitung z. B. folgende Fragen:

- Was hat euch an dieser Aktivität gefallen?
- Wie habt ihr entschieden, worauf ihr verzichten könnt? Was war überlebensnotwendig?
- Waren manche Entscheidungen schwierig? Welche?
- Gab es Meinungsverschiedenheiten in der Gruppe, was ihr behalten und was ihr über Bord werfen solltet? Wie habt ihr diese Meinungsverschiedenheiten gelöst?
- Haben alle Menschen dieselben Bedürfnisse? Wer könnte andere Bedürfnisse haben?
- Was haltet ihr davon, wie ihr euch letztlich entschieden habt? Werdet ihr in dem neuen Land überleben können? Werdet ihr aufwachsen und euch gut entwickeln können?
- Wie hat eure Gruppe entschieden, was abgeworfen werden soll?
- Überrascht euch das Endergebnis?
- Wenn ihr diese Aktivität noch einmal machen müsstet, würdet ihr dann andere Dinge abwerfen?

2. Heben Sie hervor, dass Menschenrechte auf menschlichen Bedürfnissen beruhen: auf den Dingen, die jeder Mensch braucht, um zu überleben, aufzuwachsen, sich gut zu entwickeln und ein Leben in Würde zu führen. Stellen Sie z. B. folgende Fragen:

- Hattet ihr alles, was ihr zum Überleben braucht?
- Hattet ihr alles, was ihr braucht, um aufzuwachsen und euch zu entwickeln?
- Welche Dinge von denen, die ihr gern gehabt hättet, fandet ihr nicht lebensnotwendig?

3. Betonem Sie, dass alle Menschen alle Menschenrechte brauchen! Einige sind notwendig, um am Leben zu bleiben, z. B. Nahrung, medizinische Versorgung, sauberes Wasser und Obdach. Aber andere sind notwendig, um gut zu leben und sich zu entwickeln. Es reicht nicht, dass alle nur gerade eben am Leben bleiben. Fragen Sie:

- Auf welchen Karten stehen Dinge, die wir vielleicht gern hätten, aber nicht zum Überleben brauchen?
- Auf welchen Karten stehen Dinge, die wir brauchen, um körperlich zu überleben?
- Auf welchen Karten stehen Dinge, die wir möglicherweise brauchen, um aufzuwachsen und uns gut zu entwickeln?
- Was würde in diesem neuen Land passieren, wenn ihr _____ nicht hättet? (Setzen Sie hier verschiedene Beispiele aus den Karten ein.)

Vorschläge zur Weiterarbeit

- Diese Übung ist eine hervorragende Fortsetzung zur Aktivität „Die Rechte des Kaninchens“, S. 89, in der aufgezeigt wird, dass menschliche Bedürfnisse die Grundlage der Menschenrechte sind.



- Weiterarbeiten könnten Sie z. B. mit „Eine Verfassung für unsere Gruppe“, S. 102, über die Vereinbarung demokratischer Regeln.

Tipps für die Moderation

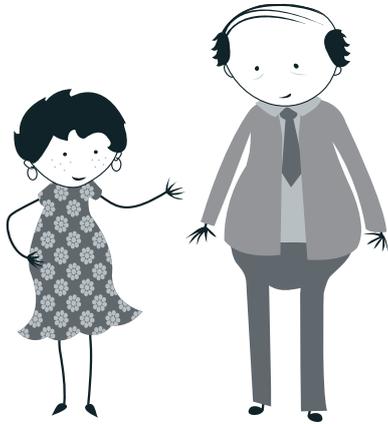
- Es ist sehr wichtig, dass die Kinder aus dieser Aktivität nicht den Schluss ziehen, dass einige Menschenrechte weniger wichtig seien als andere und gestrichen werden könnten. Betonen Sie in der Nachbereitung, dass die Menschenrechte einander bedingen.
- Weisen Sie darauf hin, dass sie die Dinge, die sie abwerfen, nicht wieder zurückbekommen, und dass die Dinge, die sie behalten, gebraucht werden, um ein neues Land aufzubauen, nicht nur fürs Überleben, bis sie „gerettet“ sind.
- Einige Sachen sind absichtlich mehrdeutig, um Diskussionen darüber anzuregen, was notwendig ist und was nicht (z. B. ist ein Handy für manche Luxus, für andere unverzichtbar für die Kommunikation).
- Kleineren Kindern fällt es vielleicht schwer, Dinge, die sie haben wollen, von solchen zu unterscheiden, die sie brauchen. Geben Sie Hilfestellung, indem Sie deutlich machen, was sie brauchen werden, um in einem neuen Land zu überleben.

Varianten

Vergleichen Sie in der Nachbereitung die Karten, die bei jeder Krise „über Bord geworfen“ wurden. Fragen Sie die Kinder, worin sich die Auswahl der Gruppen voneinander unterscheidet.



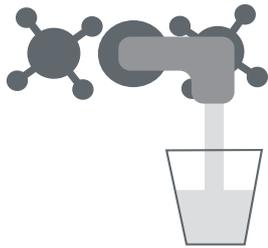
ARBEITSBLATT: WUNSCH- UND BEDÜRFNISKARTEN



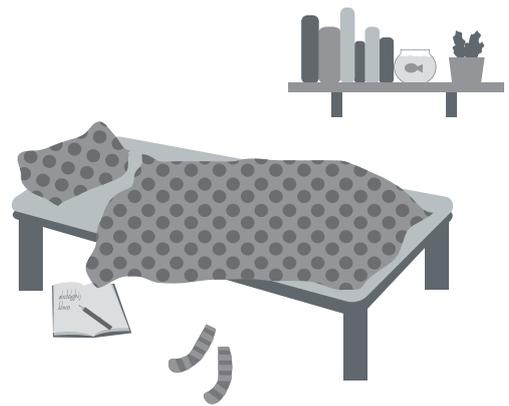
Dass ich meine Meinung sagen kann



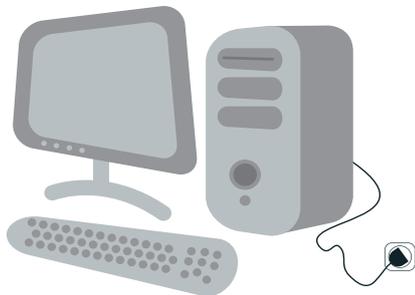
Geld, das ich ausgeben kann, wie ich will



Sauberes Wasser



Ein eigenes Zimmer



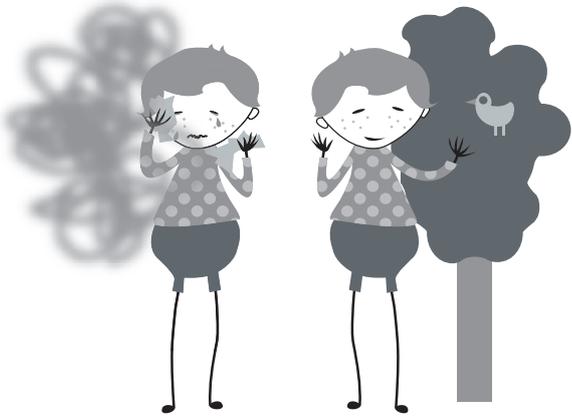
Computer und Internetzugang



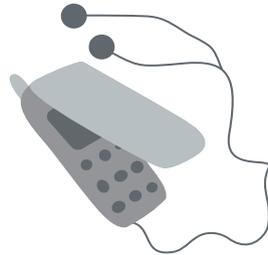
Faire Behandlung und Nichtdiskriminierung



ARBEITSBLATT: WUNSCH- UND BEDÜRFNISKARTEN



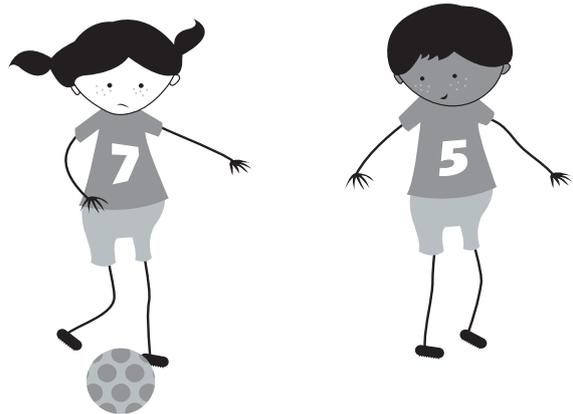
Saubere Umwelt



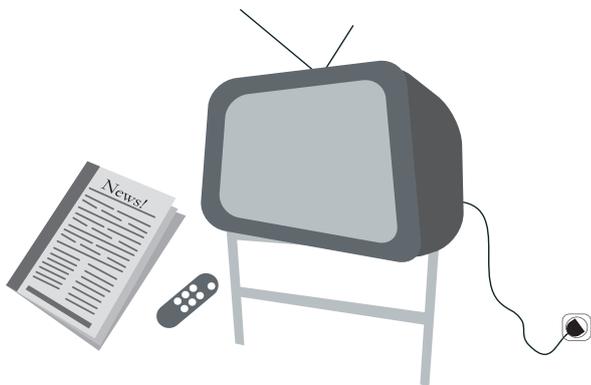
Handy



Cola und Hamburger



Möglichkeiten zum Ausruhen und Spielen



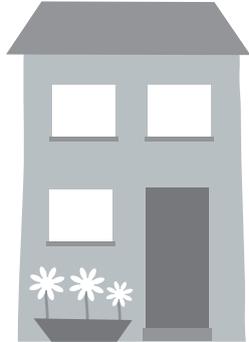
Fernsehen und Zeitung



Das ich meine Religion ausüben kann



ARBEITSBLATT: WUNSCH- UND BEDÜRFNISKARTEN



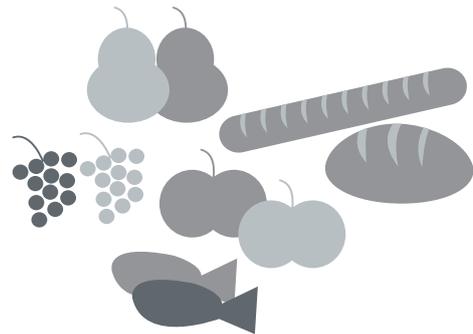
Ein schönes Zuhause



Schicke Kleidung



Ferien am Strand



Vollwertige Nahrung



Schutz vor Misshandlung



Bildung



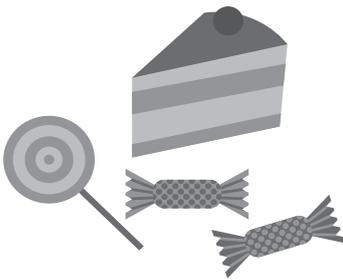
ARBEITSBLATT: WUNSCH- UND BEDÜRFNISKARTEN



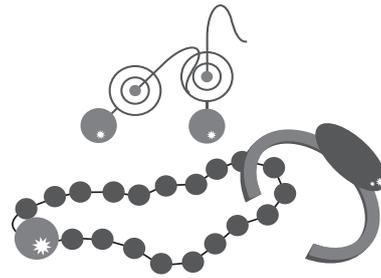
Ärzte



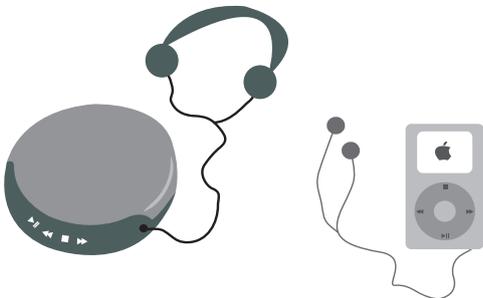
Fahrrad



Süßigkeiten



Schmuck



MP3-Player oder Discman



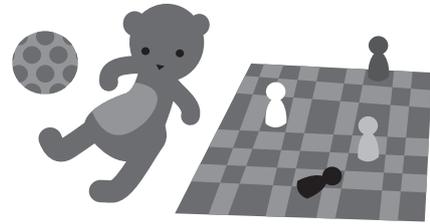
Warme Kleidung



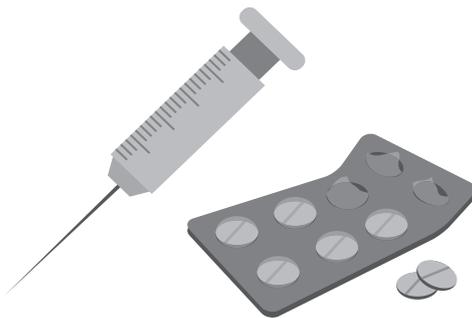
ARBEITSBLATT: WUNSCH- UND BEDÜRFNISKARTEN



Eltern



Spielsachen und Spiele



Medikamente und Impfstoffe
gegen Krankheiten



Demokratische Wahlen und Regeln



Armbanduhr



Dass ich meine Kultur praktizieren und
meine Sprache sprechen kann

